

Die kleinen Dinge

Ich stand einmal auf einer Lichtung,
Sah zum Himmel, dachte an Dichtung.
Genoss den Tag so wie er war,
Sah Schönheit nur und plötzlich klar.

Ich nahm den Moment ganz in mich auf,
Ließ den Gefühlen freien Lauf.
Ich erfreute mich am Atemzug,
War mir zum Glücklichsein genug.

Ich sah die Wolken, sah die Sonne,
Ließ sie mich wärmen voller Wonne.
Der Wind trug Vogelstimmen her
Und machte mir das Herz so schwer.

So oft nehme ich solche Momente nicht wahr.
So oft ist meine Wahrnehmung in Gefahr.
Doch was ich jetzt oft zustande bringe:
Ich freu' mich über kleine Dinge.

© Thorsten Trautmann

Rheine, 29.06.2010